Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 7 (1931)

Heft: 9

Rubrik: Rätsel und Spiele

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

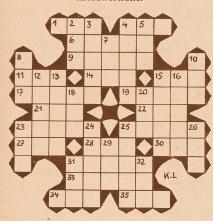
Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tsel und Spiele

RATSEL

Kreuzworträtsel



Bedeutung der Wörter:

Wagrecht

- Alte Waffe
 Teil des Jahres
 Päpstl. Kopfbedeckung
 Fiskus im alten Rom
 Raubvogel

- 14. Weibliches Haustier 15. Getränk 17. Märchenfigur 19. Französischer Fluß 21. Märchenfigur

- 23. Schachausdruck 25. Europäische Hauptstadt 27. Papageienart 28. Freiwillige Bürde
- Griechischer Buchstabe
- Griechischer Buchstabe Märchengestalt Gehirntätigkeit im Schlaf Raubvogel Exotischer Vogel Weibliches Haustier

- Gewässer
 Freiheitsheld
 Türkischer G
 Behälter aus I Türkischer Gottesgelehrter
- 16. Uebernatürliches Wesen
- Behälter aus Holz
- Opferstätte Französischer Schriftsteller

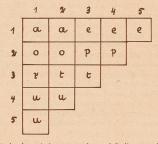
Alttestamentarische Gestalt Weiblicher Vorname

EE

- Europäische Münzeinheit

- Europaische Munzeinheit
 Singstimme
 Afrikan. Herrschertitel
 Fluß in Deutschland
 Landkartensammlung
 Afrikanischer Fluß
 Männliche Eigenschaft
 Stadt in Frankreich, zugleich berühmter General
 Französisches Flächenmaß

Magisches Dreieck



Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagrechten und senkrechten Reihen gleichlautende Wörter von folgender Bedeutung ergeben: 1. Larve, 2. Verkehrsmittel, 3. Gestalt aus den Nibelungen, 4. Fluß in Italien; 5. Vokal.

Magisches Kreuz

A	A	A			Die Buchstaben sind derart zu ord
A	D	D			nen, daß die wagrechten und d
E	E	E	I	L	senkrechten Reihen Wörter folgende
WY	**	* *		-	Ti t

- Bedeutung ergeben: 1. Fußbekleidung
- S S S S S T T T Gebirgszug in Mitteleuropa
 Haltestelle
 - TUU

Auflösung zum Kreuzworträtsel in Nr. 8

- Authosung zum Kreuzworträtsel in Nr. 8
 W agrecht: 1. Zürich, 5. Sand, 6. Neun, 8. Rar, 9. Gas, 10. Tor,
 12. Leu, 13. Basel, 15. Tag, 17. Vim, 18. Mir, 19. Lea, 21. Not,
 22. Dumas, 25. Omega, 27. Sie, 28. Ede, 30. Sie, 31. Aragonien,
 32. Arsen, 36. Rache, 34. Bankett, 35. Asti, 40. Laub.
 Senkrecht: 1. Zar, 2. Edgar, 3. Insel, 4. Hut, 5. Sau, 7. Not,
 8. Remus, 11. Range, 12. Lid, 13. Bis, 14. Leo, 16. Goa,
 18. März, 20. Amsel, 23. Mia, 24. Ido, 26. Ein, 28. Eger,
 29. Ente, 33. Sack, 36. Rat, 37. Ani, 38. Hel, 40. Eta.

Auflösung zum Rösselsprung in Nr. 8

Mir träumt', ich komm ans Himmelstor Und finde dich, die Süße! Du saßest bei dem Quell davor Und wuschest dir die Füße.

Du wuschest, wuschest ohne Rast Den blendend weißen Schimmer, Begannst mit wunderlicher Hast Dein Werk von neuem immer.

Dein Werk von neuem minnen.
Ich frug: «Was badest du dieh hier
Mit tränennassen Wangen?»
Du sprachst: «Weil ich im Staub mit dir,
So tief im Staub gegangen.»
C. F. Meyer: Am Himmelstor

RICHARD RÉTI †

İ

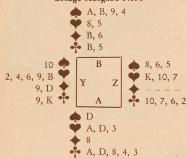
Auflösung zum Gitterrätsel in Nr. 8 Wagrecht: Solon, Sonne. Senkrecht: Motor, Wonne

Auflösung zum Füllrätsel in Nr. 8

1. Marat, 2. Alibi, 3. Kainz, 4. Amati, 5. Riesa, 6. Turin — Makart — Tizian

BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 8



Atout. A, am Spiel, gibt gegen jede Verteidigung nicht zwei Stiche ab. Wie muß gespielt werden?

Lösung der Bridge-Aufgabe Nr. 7

- A: Pik 6, 5, Treff 10, Pik 7
 Z: Pik 4, Dame, Bube, Karo 6
 A: Cœur König, As, 5, 4
 Y: Cœur 8, Dame, 7, Bube
- Y: Court 8, Dame, 7, Bube
 Yield Fik 9
 Treff König, Suder , usw. usw. Die Konstellation ist diekaro 9
 visw. usw. Die Konstellation ist diekaro 9

SCHACH

Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21 c, Bern zu richten

Das Turnier zu Göteborg.

Ein kleines Meisterturnier in Göteborg sah gleich drei Sieger, von denen keiner eine Partie verlor: den Prager Flohr und die beiden Schweden Stohtz und Lundin (5 aus 7). Es folgten Stahlberg (3½), Berndtsson, Paulsson (3), Sämisch (2½)! und Alexandersson (1).

Nimzowitschs Verteidigung.

Weiß: Berndtsson						
1. e2—e4	Sb8—c6					
2. Sg1—f3	c7—c6					
3. d2—d4	d7—d5 ')					
4. e4—e5	Sg8—e7					
5. c2—c3	Se7—f5					
6. Lf1—d3	Lf8—e7					
7. 0—0	h7—h5					
8. Sb1—d2	b7—b6					
9. Tf1-e1	Lc8—d7 2)					
10. Dd1—e2	g7—g6					
11. Sd2-f1	Sc6-b8					
12. Sf1-e3	c7—c5 3)					
13. Se3×f5	g6×f5					
14. Lc1-f4	c5—c4					
15. Ld3-c2	Sb8-c6					
16. De2-e3	b6b5					
17. Sf3-g5	Dd8-a5 1)					
18. h2—h4	Le7—d8					
19. De3-g3 5)	Sc6-e7					
20. Sg5—h3 °)	b5—b4					
21. Te1—e3	b4×c3 7)					
22 12/2	D-F -3					

- 22. b2×c3 23. Ta1—e1 24. Lc2—b1 25. Dg3—g7 Da5—a3 Da3×a2 Da2—a3 Se7—g6 £ Î 1 2 1 2 2

- - a) Ein schmerzlicher Verzicht nach dem mühsam ermöglichten Flankenangriff, aber Weiß drohte selber mit c3—c4 gelegentliche Liniënöffmung. öffnung.

müssen

- °) Jetzt hätte aber zuerst der Sicherungszug a3 erfolgen sollen.
-) Witzig wäre natürlich b3, um auf 22. Ld1 mit D×a2 fortzusetzen. Weiß zieht aber den Läufer nach b1 zurück und opfert ihn dann gelegentlich auf f5.
- *) Jetzt setzt eine kräftige Gegenaktion ein, der Schwarz fast zu erliegen droht.
- ") Mit diesem Opfer liebäugelnd, hat Weiß die Türme in der e-Linie verdoppelt. Auf 26... e6×f5 dringt der Angriff mit 27. c5—e6 durch.
- 10) Ke7 würde das Unheil erst recht heraufbeschwören.
- ") Schon wieder droht Oeffnung der e-Linie mittels SXd5. Würde der Freibauer auf der a-Linie nicht stören, so könnte Weiß das Opfer trotz allem versuchen.
 - ") Natürlich nicht in die Mausefalle f5! (40. Tf1! 41. g4+).

BÜCHERTISCH

Richard Réti: Sämtliche Studien, herausgegeben von Dr. A. Mandler. Verlag Jul. Kittls Nachf. Keller & Co., Mähr.-Ostrau.

Mandler. Verlag Jul. Kittls Nachf. Keller & Co., Mähr.-Ostrau.

Als zweiter Band des Gesamtwerkes des leider zu früh verstorbenen Richard Réti ist soeben die Sammlung der Endspielstudien erschienen. Einige Wochen vor seinem unerwarteten Tode hat Réti die Studien zusammengetellt, rubriziert und zum Teil überarbeitet. Dr. Mandler hat das Werk wieder aufgenommen und mit liebevoller Einfühlung und großer Gründichkeit druckfertig gestaltet. Zur Veröffentlichung gelangen 53 Studien, von denen jede in ihrer schlichten äußeren Form und der erstaunlichen Tiefe und Fülle des gedanklichen Inhalts ein überraschendes Spiegelbild des feinsinnigen Menschen und Künstlers bietet. Wir empfehlen das schmale Bändehen und Künstlers bietet. Wir empfehlen das schmale Bändehen und verborgenen Schönheiten des Spiels nachzuspüren.

Als Textprobe wählen wir zwei einfache Beispiele, da wir für die ausführlichen Analysen der kompliziertesten Stücke keinen Raum haben.

RICHARD RÉTI†



Ein gewagter Ausfall an-gesichts der Schwächen auf dem Königsflügel.

Schwarz: Flohr

Tz: Flohr

Da3—f8!
f7×g6

Df8—f7 '9)
Ke8×f7
Ld8×g5
a7—a5
Kf7—g7
Th8—b8
a5—a4
Kg7—g6
Ld7—c6
a4—a3

Kg6-g7¹²) Kg8-g8!

Remis durch ewiges Schach

Schw:

27. DgX/Sg6!!
28. Lf5×g6+
29. Lg6×f7+
29. Lg6×f7+
31. h4×g5
31. h4×g5
32. Sh3-f4*)
33. Tc1—b1
34. Tb1—a1
34. Tb1—a1
35. Sf4×h5+
36. Sh5-f6
39. Th3—h6+
40. Sf6—b5+
41. Sh5—f6+

- Diagramm a gibt die zweite Fassung eines Endspiels wieder, das vor einigen Jahren sensationelles Aufsehen erregte (Kh8, B66, Ka6, Bh5; Weiß am Zuge hält remis). In der neuen Form wirkt die Forderung noch überraschender, siegt doch der weiße König gegen eine derartige Bauerngruppe nur, wenn der schwarze König pattgesetzt und Schwarz so in Zugzwang versetzt wird. Die Lösung lauret:

 1. Kg6 Kb6 2. K×g7 h5 3. K×f6 h4 4. Ke5 h3 5. Kd6 etc. oder 4. . . K×c6 5. Kf4 etc.

 2. . . . f5 2. K×g7 h4 3. K×f6 etc.

 1. . . . f5 2. K×g7 h4 3. K/f6 f3 4. Ke6 etc. oder 3. . . Kb6 4. Ke5.

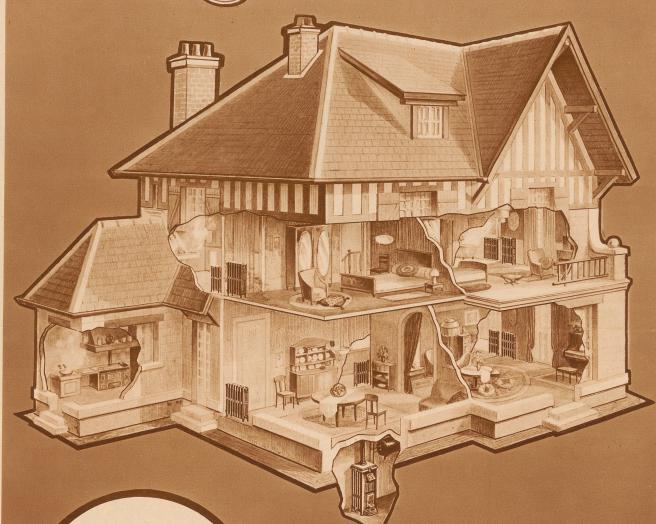
 In Studie b ist die Rolle des schwarzen Bauern e 3 hand in der
- 4. Ke5.

 In Studie b ist die Rolle des schwarzen Bauern e3 besonders interessant. Er scheint auf den ersten Blick den Verwandlungsbauern e2 zu schützen und dem Schwarzen ein Remis zu sichern. In der Lösung erweist er sich aber plötzlich als unangenehmer Sperrstein für Schwarz. Man versucht zuerst:

 1. Lf5+ Kd8. 2. T×e3 eID 3. T×e1 und stößt auf ein Patt.
 Oder: 1. Lc6+ Kd6 2. T×e3 eID 3. T×e1 Patt.
 Die Lösung aber lautet:

 1. Lf5+ Kd8 2. Ld3 eID 3. Lb5 4. Te8≠.

DIE WARMWASSERHEIZUNG





"IDEAL CLASSIC"

Die Warmwasserheizung "IDEAL CLASSIC" eignet sich besonders für Wohnungen oder Villen von 3—15 Räumen. Sie besteht aus dem kleinen Heizkessel "IDEAL CLASSIC" und so viel Radiatoren als Räume zu heizen sind. Eine gesunde, gleichmäßige Wärme herrscht in der ganzen Wohnung. Die sparsame Heizung "IDEAL CLASSIC" bietet Ihnen zudem Warmwasser für Bad, Lavabos, Küche etc. ohne weitere Spesen.

Den interessanten **Prospekt Nr. 37** erhalten Sie gratis oder beehren Sie uns mit Ihrem unverbindlichen Besuch!

RADIATOREN A.G

LÖWENSTRASSE 56/58 . ZÜRTCH

